

Herzlich willkommen!

Unsere Unterrichtsangebote und Aktivitäten:

Deutsch, Englisch
Französisch, Russisch, Latein
Spanisch, Italienisch
Kunst, Musik
Sozialkunde, Geographie
Geschichte, Psychologie
Wirtschaftslehre
Religions- und Ethikunterricht
Mathematik
Physik
Chemie, Biologie
Informatik
Sport

AG Biologie/Latein
AG Physik/Englisch
AG Theater
AG Aerobic, AG Handball, AG Fußball, AG Basketball
AG Aquarien/Terrarien
AG Kreativwerkstatt
AG Mathematikolympiaden
AG Chor

Projekt „Mediatoren“

Schüler schlichten Streitfälle unter Schülern

Projekt „Schule ohne Rassismus“

Wettbewerbe

Mathematik-Olympiade
Instrumentalisten-Wettbewerb
Olympiade der Fremdsprachen
Physik/Biologie/Chemie-Olympiade
Vorlesewettbewerb der 6. Klassen
Junge Kunst in Anhalt
National Geographic
Jugend trainiert für Olympia

Berufsberatung

Einbeziehung kompetenter Fachleute

Experten aus verschiedenen Bereichen, darunter auch ehemalige Francisceer, werden in den Unterricht eingebunden.

Schülerfirmen

Eventmanagementfirma Hurrycan-S-GmbH
Nachhilfefirma Auxilium-S-GmbH
Schülerzeitung Pennetrant-S-GmbH



Francisceum spirit4future

Ein zukunftsorientiertes Gymnasium
mit Tradition

Leitung und Klassen 8 - 12

Weinberg 1

39261 Zerbst

Telefon 03923 - 74090

Klassen 5 - 7

Jeversche Straße 13

39261 Zerbst

Telefon 03923 - 61119-0



Impressum: Hrsg. Francisceum Zerbst. V.i.S.d.P.: V. Schimmel
Fotos und Layout: © 2009 by Klaus André

Wir danken dem Förderverein des Francisceums für die freundliche Unterstützung zur Herstellung dieses Flyers.

www.gymnasium-francisceum.de



Unsere Schule wurde 1526 gegründet und befindet sich in einem 1246 erbauten Franziskanerkloster. Damit gehört sie zu den ältesten Schulen Sachsens-Anhalts. Sie verdankt ihre Entstehung Martin Luther und der Reformation. Überall im Klosterkomplex trifft man auf Spuren vergangener Zeiten. Unser Schulgebäude war 216 Jahre lang die Anhaltische Landesuniversität. - Das Francisceum ist ein wichtiger Kulturträger Anhalts, der Stadt Zerbst/Anhalt und der umliegenden Region. Es beherbergt in seinen Mauern neben dem Gymnasium auch das Museum der Stadt Zerbst/Anhalt sowie eine „Schatzkammer alter Schriften“, die Francisceumsbibliothek.



Insgesamt bietet der Francisceums-komplex mit seinen schönen Außenanlagen vielfältige Möglichkeiten der Nutzung. Damit soll in unserer Einrichtung Unterricht und Schulleben als eine sicht- und fühlbare ästhetische Dimension gelebt werden.

Das Francisceum wird zurzeit von ca. 570 Schülern besucht, die von 60 Lehrern unterrichtet werden. - Die Ausstattung mit technischen Geräten ist in allen Gebäuden zufriedenstellend.



Aula und Kopernikus-Sternwarte

„Eine gute Schule hat viele Kriterien, aber sie hat nur ein Hauptkriterium, und das ist ganz einfach guter Unterricht. Guter Unterricht ist leistungsorientiert, kennt verbindliche Maßstäbe, knüpft an die Stärken jedes einzelnen Schülers an, findet in einer freundlichen und ermutigenden Atmosphäre statt, bestärkt die Kinder in ihrer Selbstgewissheit, stillt ihre Neugier und vermittelt bei alledem Freude am Lernen“, formuliert unser Kultusminister Prof. Dr. Jan-Hendrik Olbertz. Dies deckt sich mit unseren Überzeugungen und darum bemühen wir uns im Alltag. Daneben versteht sich das Francisceum als eine Schule zwischen Tradition und Moderne und als Ort für kulturelle Vielfalt. Statt eines Mottos: Geist, Tatkraft, Wesenhaftigkeit und Mut können unsere Kinder in der Zukunft besonders gut brauchen, also:

spirit4future

Der Wandel einer von Globalisierung geprägten Welt erfordert auch eine Neuorientierung des Unterrichts am Gymnasium. Im Zentrum unserer Arbeit steht deshalb verstärkt der Kompetenzerwerb unserer Schülerinnen und Schüler, insbesondere auf wirtschaftlichem Sektor.

Die Einrichtung einer Ganztagschule am Francisceum Zerbst vermag Kenntnisse, Qualifikationen und Kompetenzen umfassender und sinnlicher zu vermitteln als eine Halbtagschule. Dazu gehört neben der Aufarbeitung von Defiziten die Förderung begabter Schüler.

Zum Bereich der individuellen Förderung soll auch die Hausaufgabenbetreuung beitragen. Innerhalb der Vorzüge einer sinnvollen Tagesrhythmisierung wird der freizeitpädagogischen Erziehung durch zahlreiche Angebote Raum geboten.



Ausführlichere Informationen finden Sie u.a. im Internet.

Bitte besuchen Sie uns am

Tag der offenen Tür, am 20. Januar 2010

oder wenden Sie sich bei weiteren Fragen an eine der auf der Vorderseite des Flyers angegebene Adressen.